



Ausgabe Oktober 2025

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Kelberg

Glauben erleben

Beinhausen | Bodenbach | Kelberg | Müllenbach | Nürburg | Retterath | Uersfeld | Uess | Welcherath

für die Zeit vom 01.10.2025 bis 02.11.2025



Perspektivwechsel

Bild: Christiane Raabe

In: Pfarrbriefservice.de



Geistliches Wort

Fundstück

„*Eigenartig*, wie groß ein Fünfzig-Euro-Schein aussieht, wenn du ihn mit in die Kirche nimmst, und wie klein, wenn du damit in den Supermarkt gehst.

Eigenartig, wie lang es einem vorkommt, Gott eine Stunde zu dienen und wie schnell die 90 Minuten beim Fußball um sind.

Eigenartig, wie lang einem ein paar Stunden in der Gemeinde vorkommen und wie kurz sie im Kino sind.

Eigenartig, wie wenig uns einfällt, wenn wir beten sollen und wie viel wir wissen, wenn wir mit einem Freund sprechen.

Eigenartig, wie gespannt wir sind, wenn ein Fußballspiel in die Verlängerung geht und wie müde wir werden, wenn der Gottesdienst ein wenig länger dauert.

Eigenartig, wie schwer es ist, ein Kapitel in der Bibel zu lesen und wie leicht, 100 Seiten des letzten Bestsellers zu verschlingen.

Eigenartig, wie sich die Leute bei einem Spiel oder Konzert nach vorne drängen und in der Gemeinde in die hintersten Bänke quetschen.

Eigenartig, wie schwer es vielen Christen fällt, zu lernen die ‚Gute Nachricht‘ anderen mitzuteilen und wie leicht sie sich Klatschgeschichten merken und weitergeben können.

Eigenartig, wie leicht wir den Zeitungen glauben und wie kritisch wir bei der Bibel sind.

Eigenartig, wie viele in den Himmel kommen wollen – vorausgesetzt, sie müssen nicht glauben, nicht denken, nichts sagen, nichts tun.

Eigenartig ... oder komisch oder traurig?

Eigenartig, dass Gott uns trotzdem liebt!“

Gefunden von Marlies Köb; Quelle unbekannt

Ihr

W. Köb, H.



1. Ausfertigung



S T E P H A N
BISCHOF VON TRIER

Dekret

über die Errichtung

der Pfarrei und Kirchengemeinde
Kelberger Land St. Christophorus

In den zurückliegenden gut zwanzig Jahren ist mehr und mehr deutlich geworden, dass die gegenwärtigen Pfarrstrukturen nicht mehr in der Lage sind, den Auftrag der Kirche in der heutigen Zeit zu verwirklichen. Die bisherigen Lösungsansätze – zunächst die Schaffung von Seelsorgeeinheiten gemäß can. 526 § 1 CIC und dann von Pfarreiengemeinschaften gemäß can. 374 § 2 CIC – versuchten, unter Beibehaltung der historisch gewachsenen Strukturen die Grenzen der einzelnen Pfarreien zu überschreiten, um neue Möglichkeiten für ein pastorales Miteinander in einem größeren Raum zu eröffnen. Doch bei allem Positiven, das dadurch auch möglich wurde, wurden auch die Grenzen dieser Ansätze immer wieder deutlich. Das Beibehalten der historischen Pfarrstruktur richtet den Blick vieler Gläubiger immer wieder auf die eigene Pfarrei und bestärkt deren Erwartung, dass dort alles geleistet wird, was nach can. 528 und can. 529 CIC Inhalt einer umfassenden pfarrlichen Seelsorge sein soll. Dies ist aber mit den geringer werdenden personellen wie auch finanziellen Ressourcen so nicht zu leisten.

Als Ergebnis der Diözesansynode im Bistum Trier (KA 2016 Nr. 119 u. 120) und bestärkt durch die Instruktion der Kongregation für den Klerus „Die pastorale Umkehr der Pfarrgemeinde im Dienst an der missionarischen Sendung der Kirche“ sind im Bistum Trier die seelsorglichen Strukturen so anzupassen, dass die für einen missionarischen Aufbruch erforderlichen Kräfte und Mittel gebündelt werden und neben der Sakramentenspendung auch andere Formen der Evangelisierung möglich werden (vgl. Apostolisches Schreiben *Evangelii gaudium* (EG), n. 63).

„Die Pfarrei ist keine hilfällige Struktur; gerade, weil sie eine große Formbarkeit besitzt, kann sie ganz verschiedene Formen annehmen, die die innere Beweglichkeit und die missionarische Kreativität des Pfarrers und der Gemeinde erfordern. Obwohl sie sicherlich nicht die einzige evangelisierende Einrichtung ist, wird sie, wenn sie fähig ist, sich ständig zu erneuern und anzupassen, weiterhin ‚die Kirche [sein], die inmitten der Häuser ihrer Söhne und Töchter lebt‘. Das setzt voraus, dass sie wirklich in Kontakt mit den Familien und dem Leben des Volkes Gottes steht und nicht eine weitschweifige, von



den Leuten getrennte Struktur oder eine Gruppe von Auserwählten wird, die sich selbst betrachten“ (Apostolisches Schreiben *EG*, n. 28).

Daher soll nun durch die vorzunehmende Fusion der Pfarreien und Kirchengemeinden Beinhausen St. Hubertus, Bodenbach St. Apollonia, Kelberg St. Vinzenz, Nürburg St. Nikolaus, Retterath St. Remigius, Uersfeld St. Remailus, Ueß St. Luzia, Welcherath St. Chrysanthus u. Daria, der Pfarrvikarie und Kirchengemeinde Müllenbach St. Servatius u. St. Dorothea und der Kirchengemeinde Bongard St. Agatha die Gemeinschaft der Gläubigen in der neuen Pfarrei gestärkt werden (vgl. can. 515 § 1 CIC), damit sich in ihr die Vielfalt der Charismen entwickeln kann, die den missionarischen und diakonischen Aufbruch tragen und gestalten sollen. Trotz der größeren räumlichen Ausdehnung der einen neuen Pfarrei ist hier doch auch ein bereits durch das eingeübte Miteinander der Pfarreiengemeinschaft gewachsenes Vertrautsein gegeben (vgl. *Schreiben des Bischofs zur Reform der Pfarreien*, KA 2021 Nr. 84, Punkt 16).

Die Fusion konzentriert die Gremienarbeit. Vielfältige Möglichkeiten der Beteiligung am pfarrlichen Leben bleiben erhalten oder werden neu eröffnet. Lokale Teams stärken die örtlichen Gemeinschaften.

Schließlich ermöglicht die Fusion der oben genannten Pfarreien zur Pfarrei Kelberger Land St. Christophorus, dass der zuständige Pfarrer nur noch Sorge trägt für eine Pfarrei (vgl. can. 526 § 1 CIC). In dieser einen Pfarrei kann er seine Hirtensorge für die Gläubigen in der Ausübung der Dienste des Heiligens, Lehrens und Leitens (vgl. can. 528 und can. 529 CIC) verantwortlich wahrnehmen, unterstützt – soweit möglich und vorhanden – von anderen Priestern und Diakonen sowie von engagierten und beauftragten Laien (vgl. can. 519 CIC).

Nach Anhörung der Räte der Pfarreien und Kirchengemeinden Beinhausen St. Hubertus, Bodenbach St. Apollonia, Kelberg St. Vinzenz, Nürburg St. Nikolaus, Retterath St. Remigius, Uersfeld St. Remailus, Ueß St. Luzia, Welcherath St. Chrysanthus u. Daria, der Pfarrvikarie und Kirchengemeinde Müllenbach St. Servatius u. St. Dorothea, der Kirchengemeinde Bongard St. Agatha, des Pfarreienrates der Pfarreiengemeinschaft Kelberg, der Verbandsvertretung des Kirchengemeindeverbandes Kelberg, des Pfarrers und des Leitungsteams des Pastoralen Raums Daun sowie des Priesterrates des Bistums wird gemäß can. 515 § 2 CIC, § 4 *Diözesanbestimmungen über die Gliederung des Bistums* vom 15. Januar 2000 (KA 2000 Nr. 32) i. d. Fassung vom 10. Dezember 2021 (KA 2022 Nr. 1), § 2 der *Diözesanbestimmungen über die Kirchengemeinden und die Verwaltung ihres Vermögens* vom 15. September 2000 (KA 2000 Nr. 209) i. d. Fassung vom 11. Dezember 2024 (KA 2025 Nr. 6) hiermit wie folgt verordnet:

I.

1. Die Pfarreien Beinhausen St. Hubertus, Bodenbach St. Apollonia, Kelberg St. Vinzenz, Nürburg St. Nikolaus, Retterath St. Remigius, Uersfeld St. Remailus, Ueß St. Luzia, Welcherath St. Chrysanthus u. Daria und die Pfarrvikarie Müllenbach St. Servatius u. St. Dorothea werden mit Wirkung zum 1. Januar 2026 zusammengefasst und als eine neue Pfarrei errichtet.
2. Der Name der neuen Pfarrei lautet Kelberger Land St. Christophorus.
3. Der Pfarrort der Pfarrei ist Kelberg.
4. Das Gebiet der nach diesem Abschnitt errichteten Pfarrei ist deckungsgleich mit dem Gebiet der aufgehobenen Pfarreien.



5. Die Pfarrkirchen der bisherigen Pfarreien werden Kirchen in der Pfarrei Kelberger Land St. Christophorus. Nach Beratung mit den pfarrlichen Gremien und unter Beifügung von deren Voten unterbreitet der Pfarrer dem Bischof einen Vorschlag, welche der Kirchen in der Pfarrei zukünftig als Pfarrkirche gelten soll. Es ist dann Sache des Bischofs, unter Berücksichtigung des Vorschlags eine Kirche in der Pfarrei als Pfarrkirche auszuweisen.
6. Der Pfarrer der neuen Pfarrei Kelberger Land St. Christophorus legt nach Beratung mit den pfarrlichen Gremien für die Gemeinschaft ihrer Gläubigen fest, an welchen Orten und zu welchen Zeiten die Sakramente gefeiert werden. Dabei legt er fest, in welchen Kirchen besondere Amtshandlungen (vgl. can. 530 CIC) vorgenommen werden.
7. Die neue Pfarrei tritt in die Rechtsnachfolge der aufgehobenen Pfarreien gemäß can. 121 CIC ein.
8. Die Neuwahl zum Pfarrgemeinderat oder Kirchengemeinderat soll am 7./8. Februar 2026 durchgeführt werden.
9. Die öffentlichen Register sind berichtigen zu lassen.
10. Die neu errichtete Pfarrei führt das Siegel gemäß can. 535 § 3 CIC und der *Ordnung für das kirchliche Siegelwesen im Bistum Trier* vom 2. April 2013 (KA 2013 Nr. 85) in der jeweils geltenden Fassung.
11. Die neu errichtete Pfarrei wird gem. can. 374 § 2 CIC i. V. m. § 1 Absatz 3 der *Diözesanbestimmungen über die Gliederung des Bistums* vom 15. Januar 2000 (KA 2000 Nr. 32) i. d. Fassung vom 10. Dezember 2021 (KA 2022 Nr. 1) und § 1 Absatz 1 des *Statuts für die Pastoralen Räume im Bistum Trier* vom 22. Mai 2025 (KA 2025 Nr. 140) in der jeweils geltenden Fassung Teil des Pastoralen Raums Daun.

II.

1. Die Kirchengemeinden Beinhausen St. Hubertus, Bodenbach St. Apollonia, Kelberg St. Vinzenz, Nürburg St. Nikolaus, Retterath St. Remigius, Uersfeld St. Remaclus, Ueß St. Luzia, Welcherath St. Chrysanthus u. Daria, Müllenbach St. Servatius u. St. Dorothea und Bongard St. Agatha werden mit Wirkung zum 1. Januar 2026 zusammengefasst und als eine neue Kirchengemeinde errichtet.
2. Der Name der neuen Kirchengemeinde lautet Kelberger Land St. Christophorus.
3. Der Sitz der Kirchengemeinde entspricht dem Pfarrort Kelberg.
4. Das Gebiet der neu errichteten Kirchengemeinde ist deckungsgleich mit dem Gebiet der gleichnamigen Pfarrei. Deren Mitglieder sind von nun an auch Mitglieder der neu errichteten Kirchengemeinde.
5. Mit Aufhebung der bisherigen Kirchengemeinden gehen deren gesamtes unbewegliches und bewegliches Vermögen, die Rechte, Pflichten, Verbindlichkeiten und Forderungen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die neue Kirchengemeinde über (can. 121 CIC). Sie tritt damit ebenso in die Rechtsnachfolge der jeweils erworbenen Rechte und Pflichten ein und wird somit auch zur Gesamtrechtsnachfolgerin des aufgehobenen Kirchengemeindeverbandes Kelberg.
6. Die in den bisherigen Kirchengemeinden vorhandenen Fabrikvermögen und Stellenvermögen bleiben unabhängig von einer eigenen Rechtsfähigkeit in ihrer bisherigen Bestimmung unberührt. Gleich-



ches gilt für das Stiftungsvermögen. Die in den Sätzen 1 und 2 genannten Vermögen sind unterscheidbar von den Vermögen der neu errichteten Kirchengemeinde auszuweisen.

7. Das in den bisherigen Kirchengemeinden den Vermögensarten nach § 1 a *Gesetz über die Verwaltung und Vertretung des Kirchenvermögens im Bistum Trier (Kirchenvermögensverwaltungsgesetz – KVVG)* nicht ausdrücklich zugeordnete Vermögen ist diesen Vermögensarten nachträglich zuzuordnen. Ist eine Zuordnung nicht ermittelbar, gilt es als bisheriges Fabrikvermögen. § 4 Absatz 3 der *Diözesanbestimmungen über die Kirchengemeinden und die Verwaltung ihres Vermögens* bleibt unberührt.

8. Stifterwillen und Zweckbindungen Dritter sind weiterhin zu beachten (cann. 1300 f. CIC).

9. Die Rechte sonstiger kirchlicher Institutionen mit eigener Rechtspersönlichkeit, insbesondere der rechtsfähigen Fabrikvermögen und Stellenvermögen, bleiben gewahrt.

10. Bis zur Konstituierung des neuen Verwaltungsrates bzw. Kirchengemeinderates wird der Pfarrer der neu errichteten Kirchengemeinde gemäß § 22 Absatz 1 KVVG zum Verwalter bestimmt. Das Amt des Verwalters endet, sobald ein Verwaltungsrat bzw. Kirchengemeinderat gewählt ist und seine Tätigkeit aufgenommen hat.

11. Die öffentlichen Register sind berichtigen zu lassen.

12. Die neu errichtete Kirchengemeinde führt das Amtssiegel gemäß der *Ordnung für das kirchliche Siegelwesen im Bistum Trier (Siegelordnung)* in der jeweils geltenden Fassung.

Dieses Dekret tritt nach Maßgabe der obigen Bestimmungen mit Ablauf des 31. Dezembers 2025 in Kraft.

Trier, den 20. August 2025




Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier




Dr. Monica Sinderhauf
Kanzlerin der Bischöflichen Kurie



Pastor Kohnz in Urlaub

in der Zeit vom 29. September bis einschließlich 9. Oktober

Vertretung:

Dekan Dr. Jonas Weller, Gillenfeld Tel.: 06573/215

Gottesdienste

Freitag	03.10.	Tag der Deutschen Einheit
----------------	---------------	----------------------------------

Müllенbach	14:30 Uhr	Seniorenachmittag
-------------------	------------------	-------------------

Samstag	04.10.	Hl. Franz von Assisi
----------------	---------------	-----------------------------

Bodenbach	07:30 Uhr	Fußwallfahrt nach St. Jost
------------------	------------------	----------------------------

Müllенbach	08:45 Uhr	Fußwallfahrt nach St. Jost / Glockengeläute
-------------------	------------------	---

Samstag	04.10.	27. Sonntag im Jahreskreis Hochfest Hl. Remigius, Patron in Retterath Erntedankfest Lebensmittelsammlung für die Tafel
----------------	---------------	---

Ueß	17:30 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> Sonderkollekte für die Pfarrkirche Lebensmittelsammlung für die
------------	------------------	--



Konrad, Hedwig, Kurt und Norbert Kreuser



Welcherath **19:00 Uhr** Vorabendmesse

Lebensmittelsammlung f. d.



Hildegard Koch
Armen Seelen
Theresia und Johann Merten

Sonntag **05.10.** **27. Sonntag im Jahreskreis**
Hochfest Hl. Remigius, Patron in Retterath
Erntedankfest
Lebensmittelsammlung für die Tafel

Hilgerath **09:00 Uhr** Hochamt
Sonderkollekte für die Pfarrkirche
Lebensmittelsammlung f. d.



6-Wochenamt Ernst Brost
Heinrich Saxler, 2. Jgd.
LuV nach bes. Meinung (w)
Matthias Welling, Martin Welling u. Leni
Welling
Eheleute Simon und Emma Jung, Alfred
Schneider
Robert Plein und Peter u. Maria Schneider
Peter Saxler
Annemie Schneider, LuV der Fam.
Schneider, Schomisch

Müllenbach **10:30 Uhr** Wortgottesdienst für Familien und Kinder



Retterath **10:30 Uhr** Hochamt (MD-Gr. 2)
Sonderkollekte f. d. Pfarrkirche

Lebensmittelsammlung f. d.  **DAUNER TAFEL e.V.**

Waltrud Allroggen
LuV d. Fam. Apollonia und Wilhelm
Weingart und Sohn Karl-Heinz
Maria und Ewald Michels
Bernd Poveleit und Eltern
Nikolaus Simon
Johann und Margarethe Schmitt

Dienstag	07.10.	Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz
-----------------	---------------	---

Pfarrheim Welcherath	14:30 Uhr	Seniorenachmittag
---------------------------------	------------------	-------------------

Mittwoch	08.10.	Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Drees	07:15 Uhr	<u>Wortgottesdienst</u> der Matthias-Pilger aus Altwied
--------------	------------------	--

Freitag	10.10.	Freitag der 27. Woche im Jahreskreis
----------------	---------------	---

Reimerath	18:30 Uhr	<u>Hochamt</u> zu Ehren Rosenkranzkönigin LuV Reimerath Ehel. Erwin und Erna Reuter Otmar Schneider
------------------	------------------	---



**Samstag 11.10. 28. Sonntag im Jahreskreis
Lebensmittelsammlung für die Tafel**

Bodenbach 17:30 Uhr Vorabendmesse

Lebensmittelsammlung f. d.



Gertrud und Herbert Rätz
Christine und Josef Stark
Helmut Pitzen und Familie
Ehel. Peter und Dora Ueberhofen und
Söhne Franz-Josef und Harald

Nürburg 19:00 Uhr Vorabendmesse

Lebensmittelsammlung f. d.



LuV Familie Ruhnau

**Sonntag 12.10. 28. Sonntag im Jahreskreis
Lebensmittelsammlung für die Tafel**

Müllенbach 09:00 Uhr Hochamt

Lebensmittelsammlung



Markt für Leib und Seele -
füreinander, miteinander e.V.,
Adenau

für

und



Maria Romes
Heinrich und Agathe Reuter
Toni Hennrichs
Ehel. Agnes und Anton Blaufuhs
für Verstorbene
Armen Seelen



Uersfeld **09:00 Uhr** Hochamt (Md-Gr. 1)
Sonderkollekte f. d. Pfarrkirche
Lebensmittelsammlung

f. d.  **DAUNER TAFEL e.V.**
Laura und Norbert Karst
LuV der Fam. Mindermann-Adams

Kelberg **10:30 Uhr** Hochamt (MD-Gr. 2)
Sonderkollekte für die Pfarrkirche
Lebensmittelsammlung f. d.



Christoph Jonas u. LuV der Fam. Sicken-
Jonas
Margarete u. Karl Krämer und Enkeltochter
Carmen
LuV der Fam. Müller, Schneider, Schäfer
Johann u. Berta Malberg u. Enkelin
Melanie Hofmann
Elke Steffens
Aloys und Maria Steffens
Verst. der Fam. Peter u. Hubert Sicken

Kelberg **14:30 Uhr** Taufe der Kinder
Milana Nase, Kelberg 
Gabriel Süß, Prüm

Montag	13.10.	Montag der 28. Woche im Jahreskreis
---------------	---------------	--

Rothenbach **18:30 Uhr** hl. Messe
Familie Emmerichs-Müller



Dienstag	14.10.	Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis
Gefell	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
Hörschhausen	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
Mittwoch	15.10.	Hl. Theresia von Avila
Drees	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> Theresia Retterath und leb. u. verst. Angeh. LuV Görjen-Schmitt Ehel. Josef und Barbara Rausch und verst. Angeh.
Donnerstag	16.10.	Donnerstag der 28. Woche im Jahreskreis
Horperath	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
Freitag	17.10.	Hl. Ignatius von Antiochien
Kelberg	15:00 Uhr	<u>Wortgottesdienst</u> der Kita Kelberg zum Erntedank
Meuspath	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden



Samstag 18.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

Retterath	17:30 Uhr	<u>Vorabendmesse (MD-Gr. 1)</u> Ehel. Josef und Margarete Morsch (Stiftung) Hedwig Risser und LuV d. Fam. Göbel und Risser Ehel. Ewald und Maria Michels und verst. Geschwister
Welcherath	19:00 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> Martha und Heinrich Krebsbach und Jakob Kasper Marlies Hupperich Hildegard Koch Antonia und Anton Königs LuV Schneider-Reuter

Sonntag 19.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

Bongard	09:00 Uhr	<u>Hochamt</u> 1. Jgd Philipp Becker Jgd Margret Borsch Erna Müsseler und Tochter Barbara LuV Kirst-Bongartz Verst. Gilles-Leif Josef Gottlieb
Ueß	09:00 Uhr	<u>Hochamt</u> 1. Jgd. Maria Rieder, Werner Rieder Maria und Bernhard Lenartz



Hilgerath **10:30 Uhr** Hochamt
6-Wochenamt Anna Dux
1. Jgd. Marlene Theisen
Christine u. Josef Pauly, Gertrud Pauly und
Sr. Beathildes Pauly
Peter Schüller u. LuV der Fam. Schüller und
Pauly
Maria Neroth
LuV d. Familien Kirst, Rätz, Hochtchen,
Dienhart und Zansen
Albert und Änni Schneider u. Annemie
Schneider

Montag	20.10.	Hl. Wendelin, Patron in Brücktal und Gelenberg
---------------	---------------	---

Brücktal **18:30 Uhr** hl. Messe
Kollekte f. d. Kapelle

zu Ehren hl. Wendelin
LuV Brücktal



Dienstag	21.10.	Dienstag der 29. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Höchstberg	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> 6-Wochenamt Ottilie Theisen 1. Jgd Günter Adams Else Miesen Verst. d. Fam. Adams und Miesen Hans Jakobs Wilfried Simon Jakob und Hildegard Simon Manfred und Karl-Heinz Daun Albert und Franziska Lanser Willi Göbel Klara und Peter Göbel Katharina und Johann Jäger Ewald Wölwer und leb. u. verst. Angeh.
-------------------	------------------	--

Mittwoch	22.10.	Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Kaperich	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
-----------------	------------------	--

Donnerstag	23.10.	Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis
-------------------	---------------	--

Bereborn	17:30 Uhr	Rosenkranz
Bereborn	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden



Freitag	24.10.	Kirmes in Gelenberg
Gelenberg	19:00 Uhr	<u>Festhochamt</u> zu Ehren hl. Wendelin LuV Gemeinde Gelenberg Franz Schlösser Jgd Katharina Wagner und Peter Wagner Jgd Alfons Lenarz
Samstag	25.10.	30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag Hochfest der Hl. Chrysanthus und hl. Daria, Patrone in Welcherath
Bodenbach	17:30 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> LuV Schmitz-Schumacher
Welcherath	19:00 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> zu Ehren Chrysanthus und Daria 6-Wochenamt Hedwig Theisen Chrysanth Stephani und verst. Geschwister Werner und Alfred Knechtges und leb. u. verst. Angeh. Manfred Michels
Sonntag	26.10.	30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag Hochfest der Hl. Chrysanthus und hl. Daria, Patrone in Welcherath
Nürnberg	09:00 Uhr	<u>Hochamt</u> anschl. Gräbersegnung 6-Wochenamt Resi Hallfell für alle Verstorbenen



Uersfeld	09:00 Uhr	<u>Hochamt (Md-Gr. 2)</u> Berta und Matthias Klasen, Anna und Eduard Mindermann Ralf Rausch und Winfried Jakobs Maria und Hermann Klasen
Müllenbach	10:30 Uhr	<u>Hochamt</u> 1. Jgd Greta Adams Alois Ant und Meggi Schäfer immerw. Hilfe
Müllenbach	11:30 Uhr	Taufe des Kindes  Lara Marie Thelen

Montag	27.10.	Montag der 30. Woche im Jahreskreis
---------------	---------------	--

Meisenthal	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
-------------------	------------------	---

Dienstag	28.10.	Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel
-----------------	---------------	---

Nerdlen	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
----------------	------------------	---

Mittwoch	29.10.	Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Arbach	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
---------------	------------------	---

Donnerstag	30.10.	Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis
-------------------	---------------	--

Hünerbach	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> LuV Krein-Merten Jakob u. Margarete Sicken, Marco Klaes u. Dieter Heins, Johann und Bina Oster u. Klaus u. Wendel Oster
------------------	------------------	---



Samstag	01.11.	Allerheiligen
Lirstal	09:00 Uhr	Gräbersegnung
Welcherath	09:00 Uhr	<u>Festhochamt.</u> anschl. Gräbersegnung
Retterath	10:00 Uhr	<u>Festhochamt</u> anschl. Gräbersegnung (MD-Gr. 2) Sonderkollekte f. d. Pfarrkirche Josef Junk Christian Junk Ehel. Werner und Maria Junk Ehel. Nikolaus und Barbara Grötz Willi Laux und leb. u. verst. Angeh. Ehel. Paul und Maria Gundert Manfred Philippi Ehel. Johann und Karoline Gilles Ehel. Josef und Anna Maier und LuV d. Familie Ernst und Adele Göbel und LuV d. Familie Albert Schweisel und LuV d. Familie
Kelberg	10:30 Uhr	<u>Festhochamt</u> anschl. Gräbersegnung (MD-Gr. 1) Sonderkollekte f. d. Pfarrkirche Verstorbene der Fam. Burggraaff-Haubrichs Verstorbene der "Frohen Stunde" (ehem. Seniorentreff) Werner Blum, Alois und Maria Schäfer
Mannebach	11:30 Uhr	Gräbersegnung
Müllenbach	14:00 Uhr	<u>Festhochamt</u> anschl. Gräbersegnung
Bodenbach	15:30 Uhr	<u>Festhochamt</u> anschl. Gräbersegnung



Sonntag	02.11.	Allerseelen - Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas
Uersfeld	09:30 Uhr	<u>Zentraler Allerseelengottesdienst</u> anschl. Gräbersegnung (Md-Gr. 3) Sonderkollekte f. d. Pfarrkirche für die Verstorbenen seit Allerheiligen 2024
Ueß	09:30 Uhr	<u>Zentraler Allerseelengottesdienst</u> anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte f. d. Pfarrkirche für die Verstorbene seit Allerheiligen 2024
Schwarzenberg	11:00 Uhr	Andacht anschl. Gräbersegnung
Höchstberg	11:00 Uhr	Andacht in der Kirche anschl. Gräbersegnung
Bongard	14:00 Uhr	<u>Allerseelenmesse</u> anschl. Gräbersegnung für alle Verstorbenen Jgd Adolf Rollmann Josef und Barbara Rieder und verst. Geschwister Ehel. Hans und Rosemarie Geng und LuV d. Familie Ehel. Josef und Christine Mayer und LuV d. Familie Anton und Helen Müsseler Mathias und Maria Neumann und leb. u. verst. Angeh.
Hilgerath	15:45 Uhr	<u>Allerseelenmesse</u> , anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte f. d. Pfarrkirche



Vorankündigung Gottesdiensttermine

Fr., 07.11.	18.00 Uhr	Kelberg Firmung
Sa., 08.11.	17.30 Uhr	Bodenbach
	19.00 Uhr	Nürburg (Kirmes)
So., 09.11.	9.00 Uhr	Retterath
	9.00 Uhr	Kelberg
	10.30 Uhr	Hilgerath (Hl. Hubertus)
Sa., 15.11.	17.30 Uhr	Uersfeld
	19.00 Uhr	Welcherath
So., 16.11.	9.00 Uhr	Uess
	9.00 Uhr	Bongard
	10.30 Uhr	Müllenbach (Bettag)
Sa., 22.11.	17.30 Uhr	Bodenbach
	19.00 Uhr	Hilgerath
So., 23.11.	9.00 Uhr	Nürburg (Totengedenken)
	10.30 Uhr	Kelberg Wortgottesdienst d. Kommunionkinder
	10.30 Uhr	Retterath
Sa., 29.11.	16.00 Uhr	Müllenbach (Adventsmarkt)
Sa., 29.11.	17.30 Uhr	Bodenbach (Rorate-Messe)
	19.00 Uhr	Welcherath
So., 30.11.	9.00 Uhr	Uess
	10.30 Uhr	Uersfeld (Kommunionkinder; keine Intentionen)
Sa., 06.12.	17.30 Uhr	Bongard
	19.00 Uhr	Nürburg
So., 07.12.	9.00 Uhr	Retterath (Roratemesse)



	9.00 Uhr	Kelberg
	10.30 Uhr	Hilgerath
Sa., 13.12.	17.30 Uhr	Bodenbach
	19.00 Uhr	Welcherath
So., 14.12.	9.00 Uhr	Uess
	9.00 Uhr	Uersfeld
	10.30 Uhr	Müllenbach
	19.00 Uhr	Müllenbach Licht v. Betlehem
Sa., 20.12.	17.30 Uhr	Kelberg
	19.00 Uhr	Nürburg
So., 21.12.	9.00 Uhr	Bongard
	9.00 Uhr	Hilgerath
	10.30 Uhr	Retterath

Statistik Verstorbene

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben:



Diederich	Hugo	Welcherath
Frechen	Hans Günter	Katzwinkel
Hallfell	Resi	Meuspath
Loosen	Berta	Nürburg
Theisen	Hedwig	Drees
Theisen	Otilie	Höchstberg

Herr lass sie ruhen in Frieden.



Pfarreiengemeinschaft Kelberg

Tauftermine

Regulärer Ort für die Spendung der Taufe ist nach dem Kirchenrecht die Pfarrkirche. Jeden Monat gibt es einen Taufsonntag. Die erste Anmeldung bestimmt den Taufort. Uhrzeit: 14.30 Uhr! Außerdem besteht die Möglichkeit zur Taufe samstags vor der 17.30 Uhr-Vorabendmesse und jeden Sonntag nach der 10.30 Uhr-Messe. Hat im Winter den Vorteil, dass die Kirche geheizt ist.

Bedingt durch die besondere Situation der Pfarreien am Nürburgring, gelten für die Pfarreien Nürburg, Müllenbach und Welcherath teilweise andere Regelungen.



Tauftermine:

Sonntag, 16. November, 14.30 Uhr in Retterath

Sonntag, 14. Dezember, 14.30 Uhr

Sonntag, 11. Januar 2026, 14.30 Uhr



Hochzeiten und Ehejubiläen

Bitte frühzeitig anmelden!! Vor allem, wenn Ehejubiläen mit eigenem Gottesdienst gefeiert werden sollen.



Haus- und Krankenkommunion

Neuanmeldungen zum Empfang der Hauskommunion richten Sie bitte an das Pfarrbüro Kelberg, Tel.: 02692/364 oder Pastor Kohnz, Tel.: 02692/470

Die Empfänger der Haus- und Krankenkommunion der Pfarrgemeinden Beinhausen, Kelberg, Retterath, Uersfeld und Uess werden telefonisch benachrichtigt.



Pfarreiengemeinschaft Kelberg

Unsere Glocken

Zur Archivierung des Geläutes unserer Glocken werden im Oktober an einigen Samstagen in unseren Kirchen und Kapellen Tonaufnahmen unserer Glocken aufgezeichnet. Dazu werden die Glocken einzeln und im Plenum läuten.

Zeitplan des Bistums für die Fusion zum 01. Januar 2026

Das Bistum Trier hat für den Ablauf des Fusionsprozesses zum 01. Januar 2026 einen Zeitplan aufgestellt.

Wir werden Sie ab jetzt auf dem Laufenden halten über unsere

Homepage: <https://www.pfarreiengemeinschaft-kelberg.de/ueber-uns/Fusion/>

Zentrale Allerseelengottesdienste

für die Pfarrgemeinden Hilgerath, Kelberg, Retterath, Uersfeld und Uess
Der Allerseelentag ist ein Gedenktag, an dem wir uns verbunden wissen mit unseren verstorbenen Angehörigen und Freunden und besonders derer gedenken, die uns seit dem letzten Allerseelentag durch den Tod in Gottes Gegenwart voraus gegangen sind. Zu den zentralen Allerseelengottesdiensten

am **Sonntag, 2. November, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Uersfeld**
und am **Sonntag, 2. November, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Uess**
sind besonders diejenigen eingeladen, die seit Allerseelen 2024 endgültigen Abschied nehmen mussten von nahestehenden Angehörigen und Freunden. Für jeden Verstorbenen des letzten Jahres wird ein Licht aufgestellt, auf dem der Name der/des Verstorbenen geschrieben steht. Diese Kerze können die Angehörigen anschließend mitnehmen.



Pfarreiengemeinschaft Kelberg

Grußwort des Bischofs zur Wahl der Räte im Bistum Trier

„Mitreden! Der Zukunft eine Stimme geben“ – unter diesem Motto rufe ich Sie herzlich dazu auf, sich an den bevorstehenden Wahlen der Pfarrgemeinderäte am 8./9. November 2025 zu beteiligen. In denjenigen Pfarreien, die zum 1. Januar 2026 fusionieren werden, finden die Wahlen am 7./8. Februar 2026 statt.

Aus der Überzeugung heraus, dass Glaube und Kirche wesentlich aus dem Engagement aller Getauften leben, haben viele von Ihnen in den vergangenen Jahren Verantwortung in unterschiedlichen Gremien übernommen und so dem christlichen Leben in Ihren Gemeinden ein Gesicht gegeben. Angesichts der Herausforderungen der Gegenwart ist dieses Engagement keineswegs selbstverständlich. Im Gegenteil: Es ist Ausdruck eines selbstbewussten Glaubenszeugnisses. Dafür danke ich Ihnen von Herzen! Mit meinem Dank verbinde ich die Hoffnung, dass Sie Ihre Erfahrung und Ihre Kompetenz auch künftig für eine Kirche einbringen werden, die mitten in einer pluralen Gesellschaft diakonisch und missionarisch für die Menschen da sein will.

Um die vielen Impulse der Trierer Bistumssynode voranzubringen und der weiteren Entwicklung Gestalt zu geben, braucht unsere Kirche engagierte Menschen in den gewählten Gremien vor Ort. Dort werden pastorale und finanzielle Fragen beraten, mitbestimmt und mitverantwortet. Das fällt angesichts der notwendigen Veränderungsprozesse gewiss nicht immer leicht. Andererseits gilt es in solchen Prozessen immer auch Neues zu gestalten. Gerade dadurch kann die Mitarbeit in einem Gremium reizvoll und erfüllend sein.

Daher bitte ich Sie herzlich, sich an den anstehenden Wahlen zu beteiligen – sei es, indem Sie sich für eine Kandidatur entscheiden oder indem Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Allen, die sich gegenwärtig und zukünftig in den Räten der Pfarreien und Pastoralen Räume engagieren, wünsche ich Mut, Ausdauer und Erfüllung in ihrer Aufgabe und danke ihnen schon im Voraus für ihr Engagement.

Gottes Segen begleite Sie!


Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier



DR. STEPHAN ACKERMANN
BISCHOF VON TRIER

Trier, im Juni 2025



Pfarreiengemeinschaft Kelberg

**Lebensmittelsammlung in der Pfarreiengemeinschaft Kelberg
für die Dauner Tafel und
den Markt für Leib und seele, Adenau**



Markt für Leib und Seele -
füreinander, miteinander e.V.,
Adenau

Wir sammeln lang haltbare
Lebensmittel:



- Nudeln, Reis, Öle, Margarine
- Obst- und Fruchtsäfte, Kaffee, Tee
- Mehl, Zucker
- Konserven, Trockenfertigprodukte
- Fertigsuppen, Müsli

Bitte keine selbst eingekochten Marmeladen und
Lebensmittel!!!

Die gesammelten Lebensmittel werden zusammen mit dem Obst
und Gemüse aus dem Erntedankaltar der Dauner Tafel zur
Verfügung gestellt und von Mitarbeitern der Dauner Tafel
abgeholt.

54550 Daun, Maria-Hilf-Str. 3
Tel.: 06592 – 98 20 00

Mail: org@dauner-tafel-ev.de

Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender!

Lebensmittelsammlung am:

4. Oktober	17.30 Uhr	Uess
4. Oktober	19.00 Uhr	Welcherath
5. Oktober	9.00 Uhr	Hilgerath
5. Oktober	10.30 Uhr	Retterath
11. Oktober	17.30 Uhr	Bodenbach
11. Oktober	19.00 Uhr	Nürburg
12. Oktober	9.00 Uhr	Uersfeld
12. Oktober	9.00 Uhr	Müllenbach
12. Oktober	10.30 Uhr	Kelberg



Mitteilungen Pfarrei Bodenbach

St. Jost Wallfahrt der Pfarrei Bodenbach 2025 am 04.10.25

Am Samstag, den 04.10.2025, findet die diesjährige St. Jost Wallfahrt der Pfarrei Bodenbach statt. Interessierte Mitpilger sind herzlich willkommen, es ist keine Anmeldung erforderlich. Abmarsch ist um 07.30 Uhr an der Pfarrkirche in Bodenbach und um ca. 8.45 Uhr in Müllenbach.

Die erste Pause findet gegen 10.00 Uhr im alten Fahrerlager am Nürburgring statt. Von dort geht es um 10.45 Uhr weiter über Meuspath, Döttingen und Herresbach nach Wanderath. Gegen 15.00 Uhr werden wir dann die Wallfahrtskapelle in St. Jost erreichen.

Um 18.00 Uhr findet als Wallfahrtshöhepunkt die Pilgermesse in Langenfeld statt. Nach der Messe steht den Pilgern ein Bus zur Rückfahrt nach Bodenbach über Müllenbach zur Verfügung. Bei Fragen zur Wallfahrt steht Peter Burggraf (Tel.: 0170-3285171) zur Verfügung.

Kaffee- und Kuchenverkauf gegenüber der Kirche Langenfeld durch die Kita Langenfeld in der Zeit von 13.30 Uhr 17.00 Uhr.

Sammlung für "BRILLEN WELTWEIT"

Sammelbehälter für Brillen (auch mit leichten Beschädigungen), Brillengläsern, Lesehilfen und Hörgeräten stehen in der Kirche Langenfeld.

Mitteilungen Pfarrei Welcherath/Nürburg

Pfarrei Welcherath/Nürburg:

Der Seniorennachmittag findet am 07.10.2025 ab 14.30Uhr im Pfarrheim in Welcherath statt.

Um auch weiterhin besser planen zu können, meldet Euch bitte bis Sonntag vorher an.

Anmeldungen bitte an Monika Krebsbach 02692/8044



Sternsinger

Aachen, im August 2025

Liebe Sternsinger-Verantwortliche,

heute möchte ich mich von Herzen bei Ihnen bedanken! Ihr Einsatz für die Sternsingeraktion ist ein Zeichen der Hoffnung und der konkreten Nächstenliebe. Bis zum 2.5.2025 haben wir im Rahmen der Aktion Dreikönigssingen von Ihnen einen Betrag von 18.369,85 € erhalten.

Dass Sie Zeit, Energie und Herzblut in diese Aktion investieren, ist alles andere als selbstverständlich. Im Organisationsteam, als Sternsingerin oder Sternsinger, als Begleitperson, als Helferin oder Helfer haben Sie und viele andere in Ihrer Gemeinde dazu beigetragen, unsere Welt ein Stück heller zu machen. Bitte geben Sie unseren Dank an die Beteiligten weiter.

Über die Aktion und die Projekte der Sternsinger berichten wir regelmäßig auf <http://www.sternsinger.de> sowie in den Sozialen Medien und unseren Publikationen. Auch unsere Newsletter* halten Sie auf dem Laufenden. Ich würde mich freuen, wenn wir auf diesen Wegen bis zur kommenden Sternsingeraktion verbunden bleiben würden.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Pfarrer Dirk Bingener
Präsident



Kindermissionswerk
'Die Sternsinger' e.V.

Kirchenchor Hilgerath-Kelberg-Uess

Kirchenchor Hilgerath-Kelberg-Uess

Wir proben:

mittwochs 19.30 Uhr im Pfarrheim Kelberg
Neue Sängerinnen und Sänger – Pfarrei
unabhängig - sind herzlich willkommen.

Kontakt:

Hermann-Josef Krämer, Tel.: 02692 1041
Michael Lanser (Vorsitzender): Tel.: 01522
2133931





Regelmäßige Termine

Lebensberatung vor Ort

Die Lebensberatung Gerolstein in Trägerschaft des Bistums Trier bietet professionelle Beratung bei Erziehungs- Ehe- Familien und Lebensfragen und unterstützt auf dem Weg zur individuellen Lösungsfindung. Die Beratungstermine finden einmal monatlich im "Alten Pfarrhaus St. Josef " in Kelberg statt. Mit diesem Angebot soll Ratsuchenden aus dem Kelberger Raum die weitere Anfahrt nach Gerolstein erspart werden. Termine sind in der Regel jeden 1. Montag im Monat jeweils von 09:00 Uhr - ca. 12:30 Uhr. Die Anmeldung und Terminvereinbarung erfolgt über die Lebensberatung in Gerolstein, Telefon: 06591 /4153.

Wir beraten Sie auch online unter www.online.lebensberatung.info.

Kaffeemühle Kelberg

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Unterstützungsbedarf bietet jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr im Gemeindesaal Singen, Sitzgymnastik, Gesellschaftsspiele und Gedächtnistraining bei Kaffee und Kuchen an. Anmeldung bei Frau Arnold unter 0170-5619608 oder b.arnold@caritas-westeifel.de



Kelberg: sonntags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Müllenbach: donnerstags von 15:30 Uhr bis
17.30 Uhr



Pastoraler Raum Daun



Pastoraler Raum
Daun

Abt-Richard-Str. 13, 54550 Daun
Tel: 06592-98255-0
mail: daun@bistum-trier.de
Homepage www.pr-daun.de

Pastor Jonas Weller:

jonas.weller@bistum-trier.de, Tel.: 06573-215

Stefan Becker:

stefan.becker@bistum-trier.de, mobil: 0176-45801591

Nico Sartoris:

nico.sartoris@bistum-trier.de, mobil: 0151-53830842

Krabbelgottesdienst in Mehren

Herzliche Einladung zum Krabbelgottesdienst an alle Krabbelkinder ab 0 Jahren und ihre Familien.

Beim Krabbelgottesdienst steht immer eine biblische Geschichte im Vordergrund. Aber auch Bewegung, Singen und Mitmachen kommen nicht zu kurz. Nach den etwa 20 Minuten Gottesdienst ist bei Getränken und Leckereien für Groß und Klein noch Zeit, zusammen zu bleiben zum Quatschen und Spielen.

Nächster Termin: 15. November 2025

Lisa Emmerichs (Darscheid) und Judith Michels (Pastoralreferentin)



Pastoraler Raum Daun

Klausurtagung im Pastoralen Raum

Am Freitag, 05.09. waren die Mitglieder des Rates des Pastoralen Raums (Pastoral), die Verbandsausschuss (Finanzen) und die Mitglieder der Pastorkonferenz (alle hauptamtlichen SeelsorgerInnen) vom Leitungsteam zu einer Klausurtagung im TGZ in Nerdlen eingeladen. Zuerst wurden der 24-köpfigen Runde die Ergebnisse der Synodalversammlung und eines Besinnungstages nach der sogenannten SEO-Methode (SEO = Spiritualität - Entwicklung - Organisation) sowie die Leitsätze des Rahmenleitbildes nochmals vorgestellt. Unter Berücksichtigung dessen erarbeiteten die Teilnehmer dann pastorale Themen und Aufgabengebiete, die den Klausurteilnehmern als besonders wichtig erschienen. Dabei haben sie sich gefragt, welche Themen besonders auf die Bedürfnisse und Nöte der Menschen eingehen und Unterstützung geben.

Folgende Schwerpunktthemen und erste Ideen der Umsetzung wurden dabei festgelegt:

1. Vernetzung: gemeinsamer Messdienertag, gemeinsames Abendlob und Gebetsgemeinschaft im Pastoralen Raum
2. Unterstützung für Jugendliche mit psychischen Belastungen: Öffentlichkeitsarbeit, digitale Detox-Angebote
3. Neue Gottesdienstformen: halbjährliche Austauschrunde, bei denen Ideen und Vorlagen vorgestellt werden
4. Einsamkeit: Stammtisch, Spieletreffen, Fahrten.

Nach den Gremienwahlen trifft sich Anfang 2026 die Gruppe erneut, um aus den Schwerpunkten und Ideen konkrete pastorale Projekte zu erarbeiten.





Wir sind für Sie da

Pfarrer Klaus Kohnz

Kirchstraße 2,
53520 Müllenbach

Tel. 02692 470

Pfarrbüro Kelberg

Blankenheimer Str. 6,
53539 Kelberg

Tel: 02692-364

E-Mail: pfarramt-kelberg@bistum-trier.de

Homepage der

Pfarreiengemeinschaft Kelberg:

www.pfarreiengemeinschaft-kelberg.de

Andrea Lues, Pfarrsekretärin

andrea.lues@bistum-trier.de

Ursula Marx, Pfarrsekretärin

ursula.marx@bistum-trier.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Kelberg

Montag, Dienstag, Freitag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten:

Am Dienstag, **14. Oktober** ist das Pfarrbüro geschlossen.

In der Zeit vom **27. bis 31. Oktober:**

Montag und Dienstag, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Wegbegleiter für Trauernde:

Richard Hoffmann

Tel: 02692-1455

Agathe Simon

Tel. 02692-1044

Pfarrer der polnischen Gemeinde in Trier,

Dr. Zbigniew Stoklosa

Tel. 0151 111 328 23

pmtrier@gmail.com



Redaktionsschluss

Redaktionsschluss „Glauben erleben“

Ausgabe November 2025 ist der 1. Oktober 2025

Ausgabe Dezember 2025 / Januar 2026 ist der 31. Oktober 2025

Es können nur Messbestellungen und Textbeiträge berücksichtigt werden, die **schriftlich und rechtzeitig** zum Redaktionsschluss im Pfarrbüro Kelberg, bzw. im Pfarramt Müllenbach vorliegen.

Redaktionsteam:

Pfarrer Klaus Kohnz (verantwortlich für den Inhalt)

Ursula Marx, Andrea Lues

Herausgeber: Kath. Pfarreiengemeinschaft Kelberg,

Blankenheimer Str. 6, 53539 Kelberg

Druck: Caritas Werkstätten St. Anna, Ulmen

Information für die Pfarrbriefausträger/innen:

„Glauben erleben“, November 2025 erscheint zum Wochenende 25./26. Oktober und kann

in den Pfarrkirchen bzw. an den vereinbarten Stellen abgeholt werden.